

	<p>Objekt: Vasenobjekt - Tschechisches Studioglas</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Veda</p> <p>Inventarnummer: VI-CZ-30</p>
--	--

## Beschreibung

Dieses Stück wird zusammen mit den Objekten VI-CZ-29 und VI-CZ-33 zum Thema "Lampentechnik" in der Sonderausstellung "Tschechisches Studioglas - Aufbruch in die Gegenwart" (3.10.2017-19.11.2017) gezeigt. Objektübergreifend kommentiert die Kuratorin Dr. Verena Wasmuth:

Diese drei kleinen Vasen wurden vor der Lampe geblasen. Nicht viele beherrschen diese Technik mit der Professionalität David Wünschs, einem Sohn des hier ebenfalls ausstellenden Karel Wünsch, der die Technik an der Glasfachschule in Nový Bor unterrichtete. Er nutzt die traditionellen heißen Veredelungstechniken wie Malerei mit Emailfarben und Einschmelzungen von Silberfolie und ergänzt diese mit Irisierung durch das Aufdampfen von Metalloxiden. Auch die Form der Gefäße manipuliert Wünsch unkonventionell: Er schnürt die Wandung auf halber Höhe ein, zieht eine bauchige Flaschenform langsam in eine ausgestellte Mündung oder perforiert die Oberfläche umlaufend.

Die Glasvase ist vor der Lampe geblasen. Farbloses Glas ist mit hellbraunem Glas unterfangen. Der Unterfang weist eine transparente Emailbemalung mit Silberfolienpartikeln auf. Der Glasbläser hat das Stück mittig eingeschnürt und irisiert. Die Mündung des schmalen Halses ist versäumt. Signatur (vibrograviert am Boden): "D.W.93"

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas, lampengeblasen, hellbrauner Unterfang, emailbemalt, Silberfolie-Einschmelzungen, irisiert, Glasbläserarbeit
Maße:	H: 14,5 cm, D: 8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1993
	wer	David Wunsch (1966-)
	wo	Tschechien

## Schlagworte

- Glas
- Glasbläserarbeit
- Lampenarbeit (Glasbläserei)
- Tschechisches Studioglas

## Literatur

- Wasmuth, Verena (2016): Tschechisches Glas. Künstlerische Gestaltung im Sozialismus..  
Wien/Köln/Weimar